

Numerische Mathematik III
 Sommersemester 2010

Programmier-Übungsblatt 5

Erweitern Sie für die folgenden Aufgaben die Programme von Aufgabenblatt 4, um die Probleme mithilfe der Finite-Element-Methode näherungsweise zu lösen. Benutzen Sie zur Fehlerberechnung jeweils die Funktion `fe_fehler` von Aufgabenblatt 3.

Aufgabe 12 (Abgabe: 24. Juni)

Betrachten Sie auf $\Omega = (-1, 1)^2$ erneut das Interface-Problem

$$-\nabla \cdot (K(x)\nabla u(x)) = 0 \quad \text{in } \Omega, \quad u(x) = g(x) \quad \text{auf } \partial\Omega,$$

mit stückweise konstantem $K(x)$ gegeben durch

$$K(x_1, x_2) = \begin{cases} k_1 & , x_1 \geq 0, x_2 \geq 0, \\ k_2 & , x_1 < 0, x_2 > 0, \\ k_1 & , x_1 \leq 0, x_2 \leq 0, \\ k_2 & , x_1 > 0, x_2 < 0, \end{cases}$$

mit $k_1 = 161.4476387975881$ und $k_2 = 1$. In Polarkoordinaten, d.h. $r(x) = |x|$ und $\phi(x) = \arctan \frac{x_2}{x_1}$, sind die Randwerte dann gegeben durch $g(x) = h(r(x), \phi(x))$,

$$h(r, \phi) = \begin{cases} r^\alpha \cos\left(\left(\frac{\pi}{2} - \beta\right)\alpha\right) \cos(\phi\alpha) & , \phi \in \left[0, \frac{\pi}{2}\right), \\ r^\alpha \cos\left(\frac{\pi}{2}\alpha\right) \cos\left(\left(\phi - \pi + \beta\right)\alpha\right) & , \phi \in \left[\frac{\pi}{2}, \pi\right), \\ r^\alpha \cos(\beta\alpha) \cos\left(\left(\phi - \frac{3\pi}{2}\right)\alpha\right) & , \phi \in \left[\pi, \frac{3\pi}{2}\right), \\ r^\alpha \cos\left(\left(\phi - \frac{3\pi}{2} - \beta\right)\alpha\right) & , \phi \in \left[\frac{3\pi}{2}, 2\pi\right), \end{cases}$$

mit $\alpha = 1/10$ und $\beta = -14.92256510455152$. Die Funktion g löst das Interface-Problem in Ω . Welche Konvergenz-Ordnung beobachten Sie?

Aufgabe 13 (Abgabe: 24. Juni)

Sei $\Omega = (-1, 1)^2$. Betrachten Sie zu dem reellen Parameter $\varepsilon > 0$ und $w = (0, 1)^T$ die Konvektions-Diffusions-Gleichung

$$-\varepsilon \Delta u(x) + w \cdot \nabla u(x) = 0 \quad \text{in } \Omega, \quad u(x) = g(x) \quad \text{auf } \partial\Omega,$$

mit den Randbedingungen

$$g(x) = x_1 \frac{1 - \exp((x_2 - 1)/\varepsilon)}{1 - \exp(-2/\varepsilon)}.$$

Die Funktion g ist auch Lösung des Randwertproblems in Ω . Beobachten Sie das Konvergenz-Verhalten der Finite-Element-Methode in Abhängigkeit von $\varepsilon > 0$. Was beobachten Sie für im Grenzfall $\varepsilon \rightarrow 0$?

Aufgabe 14 (Abgabe: 24. Juni)

Betrachten Sie auf dem L-Gebiet $\Omega = (-1, 1)^2 \setminus [0, 1] \times (-1, 0]$ die Laplace-Gleichung

$$-\Delta u(x) = 0 \quad \text{in } \Omega, \quad u(x) = g(x) \quad \text{auf } \partial\Omega,$$

mit $g(x) = h(r(x), \phi(x))$, $h(r, \phi) = r^{2/3} \sin(\frac{2}{3}\phi)$ und erneut löst g die Gleichung auch in Ω . Welche Konvergenzordnung können Sie beobachten?

Für die Gittergenerierung können Sie sich auf der Homepage die Funktion `fe_1shape.m` herunterladen.

Attestierung:

Die mit **(Abgabe)** markierten Aufgaben können Sie sich im Rechnerpraktikum attestieren lassen. Dieses findet immer **donnerstags, ab 15.45 Uhr** statt. Soweit über die Mailingliste nichts anderes bekannt gegeben wird, ist zuerst der Seminarraum SR1 Treffpunkt.

Service/Material:

Unter <http://www.math.kit.edu/ianm3/lehre/numa32010s/> finden Sie die Homepage zur Vorlesung. Dort werden neben den aktuellen Praktikumsblättern in unregelmäßigen Abständen auch Übersichtsfolien und Beispielprogramme zur Vorlesung bereitgestellt.

Rechnerpraktikum:

Zur aktiven Teilnahme am Rechnerpraktikum müssen Sie sich registrieren. Den entsprechenden Link finden Sie auf der Homepage.

Sprechstunden:

Prof. Dr. Christian Wieners: Mittwoch, 10.00-12.00 Uhr.
 Dipl.-Math. techn. Martin Sauter: Donnerstag, 10.00-11.30 Uhr.